

Beschluss

zur 13. Sitzung des Ausschusses für Hochbau und Bewirtschaftung städtischer Einrichtungen

am Dienstag, den 26.05.2009.

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:35 Uhr

TOP **Betreff**

1.1 Sachstandsbericht der Verwaltung zur Skater-Anlage in Bedburg-Kaster

Herr Naujock teilt auf Bitten des Ausschussvorsitzenden Horn den Sachstand in Bezug auf die Skater-Anlage in Bedburg-Kaster mit:

Die Skaterbahn wurde seinerzeit vom zuständigen FB I der Stadt Bedburg installiert. Aufgrund erheblicher Vandalismusschäden musste diese Anlage abgebaut werden. Es ist danach nicht an die Verwaltung herangetragen worden, dass ein neuer Bedarf für eine Anlage besteht.

Daher wurde in diesem Bereich auch keine Neuanschaffung getätigt. Aus Verkehrssicherungspflichten wurde überlegt, inwieweit die noch vorhandenen Teile der Anlage überhaupt noch erhalten werden können. Aufgrund eines neuerlichen Vandalismus-Vorfalles wurden weitere erhebliche Zerstörungen festgestellt.

Der SV Kaster hatte zunächst die Absicht, im eingezäunten Teil des Sportplatzes einen Platz für eine Skater-Anlage zur Verfügung zu stellen.

Weiter hat der FB II, Herr Fachbereichsleiter Kramer, sich mit dem Street-Worker Herrn Potthoff in Verbindung gesetzt, welcher seinerseits Verbindung aufgenommen hat zu diversen Jugendlichen und dem SV Kaster.

Herr Naujock hat aufgrund der Information, dass die Skater-Anlage in der Ausschusssitzung thematisiert werden wird, diverse Telefonate, auch mit Herrn Potthoff, geführt.

Hiernach hat der Vorstand des SV Kaster zwischenzeitlich einen Beschluss gefasst, wonach auf dessen Gelände keine Möglichkeit für die Installation einer Skater-Anlage / Unterkunft besteht. Auch wenn die Jugendlichen, die sich dort zur Zeit aufhalten, einen „ordentlichen“ Eindruck hinterlassen, hat man dort dennoch erhebliche Befürchtungen vor Vandalismus durch einen Wechsel in späteren Jahren durch andere Jugendliche.

Das vorhandene Grundgerüst könnte wohl nach Auskunft des Bauhofes wieder hergerichtet werden. Gleiches gilt wohl auch für den Unterstand.

Herr Potthoff würde dies auch gerne unterstützen. Soweit ein Ansprechpartner der Jugendlichen sich mit Herrn Pothoff in Verbindung setzt, und dieser wiederum mit dem zuständigen Fachbereich I der Stadt Bedburg, wäre hier gegebenenfalls etwas möglich.

Wünschenswert wäre hier auch, wenn aus Reihen der Jugendlichen Anregungen bezüglich deren Wünsche kämen.

Herr van den Berg sieht hier Handlungsbedarf, wieder einen überdachten Treffpunkt herzustellen.

Herr Dr. Kippels begrüßt den Vorschlag in Verbindung mit Herrn Pothoff und dem FB I eine Lösung zu finden und den Treffpunkt wieder einzurichten.

Herr Horn fordert die anwesenden Jugendlichen auf, sich entsprechend mit Herrn Pothoff in Verbindung zu setzen.

Herr Splettstöhser begrüßt, dass hier viel in Kooperation zwischen den unterschiedlichen Stellen, auch der Verwaltung, stattfindet, und bittet, diesen Weg weiter zu gehen.